

Nachwuchsförderung als Investition in die Zukunft

SCHIESSEN. Mit seinem Nachwuchsförderprogramm 20x fördert der St. Gallische Kantonal-schützenverband (SG KSV) das Sportschiessen der Jugend und unterstützt nebst den Athleten auch die Vereine und Trainer.

Geforderte Regeln einhalten

Erfolgreiche Athleten sind Botschafter für sportliche Aktivitäten und kommen deshalb beim SG KSV in den Genuss einer spezifischen Förderung, die aus einem Leistungskatalog der Unterstützung und einem Pflichtenheft des Unterstützten besteht.

Im Beisein von Kantonalpräsident Köbi Bächler (Schänis) und dem Technischen Leiter Pistole, Philipp Riedener (Untereggen), unterzeichneten am 21. Februar in der Thurau 15 sportbegeisterte Pistolen-Schiessende (U14 bis U20), darunter Nadja Davatz und Ronja Kaiser von den Pistolen-schützen Liechtenstein, die persönliche Vereinbarung mit dem SG KSV.



Kantonalpräsident Köbi Bächler, Ronja Kaiser, Nadja Davatz und Philipp Riedener, Technischer Leiter Pistole (v. l.).

Darin verpflichteten sie sich, die geforderten Regeln einzuhalten. Als Gegenleistung werden die Athleten entsprechend finanziell und materiell (z. B. Munition) unterstützt. Gleichzeitig werden vom SG KSV auch die Vereine bei

der Nachwuchsausbildung und die Vereinstrainer für ihren Einsatz finanziell belohnt. Nachwuchsförderung ist die beste Investition in die Zukunft, davon sind die Verantwortlichen des SG KSV überzeugt. (pd)

An den French Open Erfahrungen gesammelt

SQUASH. Bei den French Open der Junioren in Lille konnten die vier Athleten des SRC Vaduz gute Resultate erzielen. Das ist umso erfreulicher, weil die French Open eines von insgesamt acht Super-Series-Turnieren in Europa sind. Es ist deshalb klar, dass an solchen Events nur die besten Nachwuchs-Squascher des Kontinents teilnehmen. Das Niveau ist entsprechend hoch und wer hier an der Spitze mithalten kann, hat für die Zukunft gute Perspektiven. Deshalb war man auf das Abscheiden der vier Liechtensteiner Talente natürlich gespannt.

David Maier topgesetzt

Bei der U13 startete David Maier. Er war an Nummer 1 gesetzt und zählte somit zu den Topfavoriten. Allerdings erwischte er einen seiner schlechteren Tage und verlor bereits das Startspiel. Danach musste er um die Ränge 9 bis 16 spielen, wo er alle seine Partien gewann und am Ende Neunter wurde. Ärgerlich ist die Tatsache, dass er gegen



Patrick Maier, Luca Wilhelmi (hinten), David Maier und Yannick Wilhelmi (vorne).

den Turniersieger kürzlich an den Swiss Open mit 3:1 gewann.

Gebrüder Wilhelmi in Form

Ähnlich erging es den beiden Brüdern Luca (U17) und Yannick

Wilhelmi (U15). Zwar gewannen sie zum Auftakt, danach resultierte aber eine Niederlage, worauf sie nur noch um die Plätze sieben und acht kämpfen konnten. Während Luca Wilhelmi dieses Spiel gewann, verlor Yannick Wilhelmi und wurde Achter.

«Etwas unter Wert geschlagen»

Patrick Maier war bei der U19 am Start und hatte etwas Pech mit der Auslosung. Er traf gleich auf einen Topspieler, am Ende schaute für ihn der 18. Rang heraus. «Wie die anderen wurde auch er etwas unter Wert geschlagen», so Coach Peter Maier. «Wir haben gesehen, dass es nicht viel braucht, um ganz vorne dabei zu sein.»

Nach diesem Turnier gilt es für das Quartett, sich gut zu erholen, denn bereits an diesem Freitag steht der nächste Anlass auf dem Programm. Bei den Austrian Open in Wien (zählt zur Grand-Prix-Serie) will der Squash-Nachwuchs wieder zeigen, aus welchem Holz er geschnitzt ist. (psp)

BADMINTON

3. LIGA, GRUPPE 301:

Resultat: St. Gallen – Wittenbach 0:7.

1. Wittenbach	10	58:12	120:36	26
2. Liechtenstein I	9	45:18	96:41	20
3. Chur II	9	40:23	86:56	18
4. St. Galler Bären II	10	31:39	76:86	14
5. Arbon	9	28:35	59:82	12
6. St. Gallen	9	18:45	46:93	6
7. Frauenfeld II	10	11:59	33:122	3

4. LIGA, GRUPPE 401:

Resultate: Oberegg II – St. Gallen Bären IV 7:0. Team Liechtenstein III – Frauenfeld III 7:0. Trogen-Speicher III – Oberegg II 6:1.

1. Oberegg II	12	64:20	138:47	28
2. Trogen-Speicher III	10	46:24	99:61	20
3. Chur III	11	43:34	99:81	19
4. Rheintal II	11	40:34	97:81	18
5. Liechtenstein III II	11	40:37	85:78	17
6. Wittenbach IV	10	34:36	77:82	16
7. Frauenfeld III	10	18:52	47:109	7
8. St. Galler B. IV	11	13:64	33:136	4

4. LIGA, GRUPPE 402:

Resultate: Bazenheid – Sitterdorf 6:1. Team Liechtenstein II – Weinfeld II 6:1.

1. Bazenheid	13	79:12	162:36	36
2. Liechtenstein II	13	67:24	145:55	30
3. Wil	12	62:22	131:58	27
4. Sitterdorf	13	59:32	131:71	26
5. Uzwil V	11	33:44	73:93	15
6. Aadorf	13	39:52	89:113	15
7. Gossau IV	13	28:63	63:133	10
8. Weinfeld II	13	25:66	56:138	9
9. Frauenfeld IV	11	0:77	1:154	0

BASKETBALL

MÄNNER, 4. LIGA GRUPPE OST:

Resultat: BBC Schaan – BBC Glarus 52:46.

1. Frauenfeld	11	10	1	0	818:563	20
2. Schaffhausen	9	8	1	0	601:444	16
3. Fenerbahçe	9	5	4	0	502:468	10
4. BBC Schaan	11	5	6	0	700:663	10
5. Wil Basket	9	4	5	0	509:579	8
6. BBC Glarus	10	4	6	0	662:615	8
7. BV Bregenz	9	3	6	0	595:609	6
8. Weinfeld-S.	10	0	10	1	372:819	-2

BILLARD

VORARLBERG, 3. LANDESLIGA:

9. Runde: SBC Feldkirch I – BSV Feldkirch I 5:3. Pool-Stars Alttal I – Magic 9 Triesen 4:5. Break Feldkirch II – BC Schaan I 2:6. CAP Hörbranz II – SBV Rheintal I 3:5.

1. SBC Feldkirch I	9	8	0	1	48:24	24
2. BC Schaan I	9	8	0	1	50:24	22
3. Break Feldkirch I	9	5	0	4	46:29	16
4. SBV Rheintal I	9	5	0	4	37:37	15
5. PS Alttal I	9	4	0	5	41:33	14
6. Magic 9 Triesen	9	4	0	5	33:38	11
7. CAP Hörbranz II	9	2	0	7	25:43	6
8. Break Feldkirch II	9	0	0	9	10:62	0

VORARLBERG, 3. LANDESLIGA A:

10. Runde: SBC Feldkirch III – PPC Rankweil I 7:1. SBBC Lustenau II – Pool-Stars Alttal IV 2:6. Acad. Dornbirn II – BC Schaan II 0:8.

1. BC Schaan II	10	9	0	1	61:19	18
2. PS Alttal IV	10	6	1	3	50:30	13
3. SBC Feldkirch III	10	5	2	3	45:35	12
4. PPC Rankweil I	10	5	0	5	36:44	10
5. SBBC Lustenau II	10	3	1	6	27:53	7
6. Acad. Dornbirn II	10	0	0	10	21:59	0

VORARLBERG, 3. LANDESLIGA B:

8. Runde: Break Feldkirch – BC Schaan III 5:3.

1. PS Alttal V	7	7	0	0	47:9	14
----------------	---	---	---	---	------	----

HANDBALL

FRAUEN, 4. LIGA GRUPPE 1:

Platzierungsrunde: Resultate: LC Brühl IV – Stammheim 25:5. Herisau – HC Buchs-Vaduz 19:25. HC Romanshorn II – HC Turbenthal 19:17. SG Uzwil/Gossau II – BSV Weinfeld II 16:8.

1. Buchs-Vaduz	6	4	0	2	108:83	8
2. TV Herisau	5	3	1	1	88:78	7
3. Romanshorn II	3	3	0	0	56:44	6
4. LC Brühl IV	4	2	0	2	86:61	4
5. Uzwil/Gossau II	4	1	2	1	59:64	4
6. Turbenthal	5	1	2	2	83:83	4
7. Stammheim	5	2	0	3	42:81	4
8. HV Thayngen	3	1	0	2	46:53	2
9. BSV Weinfeld II	5	0	1	4	54:75	1

JUNIORINNEN U15, GRUPPE 1:

Platzierungsrunde: Resultate: Fides – HC Buchs-Vaduz 26:16. HC Uzwil – HC Goldach-Rorschach 12:31.

1. Goldach-Rorschach	4	4	0	0	111:41	8
2. SV Fides	3	3	0	0	96:38	6
3. Kreuzlingen	3	2	0	1	56:48	4
4. LC Brühl II	2	1	0	1	27:37	2
5. Buchs-Vaduz*	4	1	0	3	64:86	2
6. HC Uzwil	3	0	0	3	41:79	0
7. Stammheim	3	0	0	3	22:88	0

JUNIOREN U15, GRUPPE 1:

Platzierungsrunde: Resultate: Flawil – HC Buchs-Vaduz 10:0. HC Rheintal – BSG Vorderland 31:33. Rover Wittenbach – HC Arbon 43:8. HC Goldach-Rorschach – BSV Weinfeld II 23:38. TV Teufen – HC Amriswil 16:31.

1. Weinfeld II	6	6	0	0	210:153	12
2. HC Flawil	3	3	0	0	68:44	6
3. Buchs-Vaduz	5	3	0	2	131:84	6
4. HC Amriswil	3	2	0	1	87:56	4
5. R. Wittenbach	3	2	0	1	85:54	4
6. BSG Vorderland	3	2	0	1	83:77	4
7. HC Rheintal*	4	2	0	2	136:115	4
8. Goldach-Rorschach	7	2	0	5	139:185	4
9. TV Teufen*	5	0	0	5	97:178	0
10. HC Arbon	5	0	0	5	99:189	0

Bemerkung: [*] Diese Teams haben einen oder mehrere Spieler mit Spezialbewilligung(en) eingesetzt und sind damit weder medaillenberechtigt noch können sie Regionalmeister, -Zweiter und -Dritter werden.

SQUASH

NLA MÄNNER: 15. Runde: SRC Vaduz I – Grasshoppers I 2:2 (6:8-Sätze – Zusatzpunkt an GC). Uster I – Panthers Kriens I 0:4 (0:12). Pilatus Kriens I – Winterthur I 2:2 (8:8, 15:0:129-Punkte – Zusatzpunkt an Pilatus). Royal Cham I – Schlieren I 0:4 (0:12). – Fricktal Spielfrei.

Rangliste	Sp	M	Sä	P
1. Vitis Schlieren I	13	49:3	148:16	38
2. Grasshoppers I	13	37:15	117:52	29
3. SRC Vaduz I	14	39:17	125:60	29
4. Panthers Kriens I	13	35:17	108:59	28
5. Royal Cham I	13	25:27	76:91	21
6. Pilatus Kriens I	13	15:37	62:123	11
7. Uster I	14	16:40	56:29	10
8. Winterthur I	14	17:39	70:121	9
9. Fricktal I	13	7:45	33:144	4

NLB MÄNNER, GRUPPE B:

Resultate: Vaduz II – Stelz Wil I 4:0. Reg. Bodensee I – Werdenberg I 0:4. St. Gallen I – Vitis Schlieren II 1:3. GC II – Uster II 2:2.

RANGLISTE

Rangliste	Sp	M	Sä	P
1. Vitis Schlieren II	11	36:8	113:41	28
2. Grasshoppers II	11	32:12	108:51	28
3. SRC Vaduz II	11	27:17	87:66	19
4. Werdenberg I	11	19:25	71:82	14
5. Uster I	11	18:26	72:94	12
6. Reg. Bodensee I	11	17:27	60:92	12
7. St. Gallen I	11	14:30	60:96	10
8. Stelz Wil I	11	13:31	55:104	9

NLA FRAUEN: Keine Begegnungen in der letzten Woche.

Rangliste	Sp	M	Sä	P
1. Winterthur I	11	25:8	82:35	29
2. Uster I	10	24:6	81:30	28
3. Grasshoppers	11	19:14	66:57	22
4. Carnivals I	10	19:11	68:41	20
5. UBS Zürich I	10	10:20	42:64	13
7. Fricktal	10	6:24	24:74	6
6. SRC Vaduz	10	5:25	21:83	6

UNIHOCCY

FRAUEN 1. LIGA GF, GRUPPE 2:

14. Runde: Laupen ZH – UHC Schaan 8:4. Winterthur United – Floorball Zurich Lioness 0:2. UHC Domat-Ems – UHC Lok Reinach 10:3. Nesslau Sharks – Floorball Uri 5:2.

1. Domat-Ems	14	11	0	1	(1) 94:24	36	
2. Nesslau	14	9	1	0	(4) 63:45	29	
3. Floorball Uri	14	8	1	0	(4) 56:36	27	
4. ZH Lioness	14	8	1	0	(5) 61:47	26	
5. Laupen ZH	14	7	0	0	(5) 60:61	23	
6. Winterthur	14	6	1	0	(7) 46:50	20	
7. Lok Reinach	14	1	0	0	(12) 49:96	4	
8. Schaan	14	1	0	0	(13) 0:29	99	3

MÄNNER, 3. LIGA GF, GRUPPE 12:

Keine Spiele am vergangenen Wochenende.

1. Calanda Trimmis	13	9	3	1	62:27	21
2. Tuggen-R.	13	10	0	3	52:22	20
3. UH Appenzell	13	8	3	2	44:24	19
4. Chur II	12	6	1	5	26:30	12
5. Grabs-Werd.	12	5	2	5	34:32	12
6. UHC Weesen	12	3	4	5	26:28	10
7. Lenzerheide/V.	12	4	1	7	34:43	9
8. Wildcats Schiers	13	3	1	1	20:30	7
9. UHC Schaan	12	0	1	1	14:76	1

U21-JUNIORINNEN B, GRUPPE 4:

Keine Spiele am vergangenen Wochenende.

1. Davos-Klosters	14	10	2	2	67:26	22
2. Winterthur United	14	10	1	3	47:21	21
3. UHC Wil	14	9	2	3	46:31	20
4. Waldkirch-SG	14	7	3	4	51:22	17
5. UHC Domat-Ems	14	3	2	9	22:39	8
6. UHC Schaan	14	2	1	1	23:56	5
7. Nesslau Sharks	14	2	1	1	19:80	5

JUNIOREN B REG., GRUPPE 1:

Keine Spiele am vergangenen Wochenende.

1. UHC Flims	14	14	0	0	169:43	28
2. Mörschwil	14	13	0	1	151:59	26
3. UHC Niederwil	14	7	1	6	108:100	15
4. UHC Neckertal	14	6	2	6	115:128	14
5. UH Appenzell	14	5	1	8	111:133	11
6. UHC Herisau	14	4	2	8	96:148	10
7. UHC Schaan	14	4	1	9	97:154	9
8. Romanshorn	14	3	1	10	102:128	7
9. Grabs-Werdenb.	14	2	2	10	66:124	6

TISCHTENNIS